

| Name                       | Wert  |
|----------------------------|---|
| > <b>ID1</b>               | 18  |
| GEMEINDE                   | Geislingen  |
| GEMARKUNG                  | Geislingen  |
| GEMARKUNG_NR               | 7960  |
| FLUR                       |   |
| FLUR_NR                    | 0   |
| PLANUNGSTRAEGER            |   |
| PLANNAME                   | Hung II - 5. Änderung   |
| AENDERUNG                  | 5   |
| AENDERUNG_BEM              |   |
| PLANART                    | 2000 Qualifizierter Bplan   |
| GENEHMIGUNGSDATUM          | 10.05.2001 00:00:00   |
| INKRAFTTRETENSDATUM        | 18.05.2001 00:00:00   |
| RECHTSSTAND                | 4000 Rechtskraft  |
| FASSUNG_BAUNVO             | 90 - BauNVO, in Kraft getreten am 27.01.1990  |
| DOKUMENT_SATZUNG           | <a href="Y:\Warehouses\BPlan\Anlagen\7960_20010518_Hung_II_Satzung_5.pdf">Y:\Warehouses\BPlan\Anlagen\7960_20010518_Hung_II_Satzung_5.pdf</a>           |
| DOKUMENT_ORIGINALPLAN      | <a href="Y:\Warehouses\BPlan\Anlagen\7960_20010518_Hung_II_Plan_5.pdf">Y:\Warehouses\BPlan\Anlagen\7960_20010518_Hung_II_Plan_5.pdf</a>                 |
| DOKUMENT_TEXTL_FESTSETZUNG | <a href="Y:\Warehouses\BPlan\Anlagen\Kein_Dokument_vorhanden.pdf">Y:\Warehouses\BPlan\Anlagen\Kein_Dokument_vorhanden.pdf</a>                           |
| DOKUMENT_BAUVOERSCHRIFT    | <a href="Y:\Warehouses\BPlan\Anlagen\Kein_Dokument_vorhanden.pdf">Y:\Warehouses\BPlan\Anlagen\Kein_Dokument_vorhanden.pdf</a>                           |
| DOKUMENT_LEGENDE           | <a href="Y:\Warehouses\BPlan\Anlagen\7960_20010518_Hung_II_Legende_5.pdf">Y:\Warehouses\BPlan\Anlagen\7960_20010518_Hung_II_Legende_5.pdf</a>           |
| NAME                       | <a href="Y:\Warehouses\BPlan\BPlan_Raster\7960_20010518_Hung_II_Geoplan_5.tif">Y:\Warehouses\BPlan\BPlan_Raster\7960_20010518_Hung_II_Geoplan_5.tif</a> |

**Stadt Geislingen  
Zollernalbkreis**

**S a t z u n g**

**zur 5. Änderung des Bebauungsplanes „Hung II“ bei Parzelle 1860/9,  
Markung Geislingen**

Aufgrund der §§ 1, 2 und 8 bis 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 08. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2253), des § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 08. August 1995 (GVBl. S. 617) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO), Neufassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581) hat der Gemeinderat am 21. Februar 2001 die 5. Änderung des Bebauungsplanes „Hung II“, Markung Geislingen, als Satzung beschlossen:

**§ 1**

**Geltungsbereich**

Dieser ergibt sich aus dem Lageplan M 1 : 500 vom 21.11.2000, gefertigt vom Vermessungsbüro Karl Uttenweiler, Balingen, der schwarz umrandet ist. Es betrifft die Grundstücke Parzelle Nr. 1860/9.

**§ 2**

**Änderungen**

Folgende Änderung im Lageplan vom 21.11.2000, gefertigt vom Vermessungsbüro Karl Uttenweiler, Balingen, wird vorgenommen:

- a) die Firstrichtung **neu**, im Lageplan rot eingezeichnet.

**§ 3**

Alle übrigen Festsetzungen bleiben unverändert.

**Genehmigt**

Balingen, den **10. MAI 2001**



Landratsamt  
Zollernalbkreis

Ridder

§ 4

Der Änderung ist eine Begründung beigelegt.

§ 5

Diese Satzung tritt mit der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

**Hinweis:**

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO wird unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Satzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Geislingen, den 22. Februar 2001



  
Günther-Martin Pauli,  
Bürgermeister

**Beglaubigung:**

Es wird hiermit beglaubigt, dass die Änderung vom Landratsamt Zollernalbkreis genehmigt worden ist. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte im Amtsblatt Nr. 20 vom 18. Mai 2001

Somit ist die Änderung ab dem 18. Mai 2001 bestandskräftig.

72351 Geislingen, den 18. Mai 2001  
Bürgermeisteramt





# VERFAHRENSVERMERKE

## 1. Aufstellungsbeschuß

Die Aufstellung des Bebauungsplanes wurde am 17. Nov. 2000 vom Gemeinderat beschlossen und am 8. Nov. 2000 öffentlich bekanntgemacht.

## 2. Bürgerbeteiligung

Die Bürgerbeteiligung erfolgte in der Zeit vom 17.11.00 bis 03.12.00 durch Offenlegung und Erörterung bei der Gemeindeverwaltung vom 02.01.01 bis 03.02.01.

## 3. Billigungsbeschluss

Der Gemeinderat hat den Entwurf des Bebauungsplans und der Örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 21.11.2000 am 13. Dez. 2000 gebilligt.

## 4. Öffentliche Auslegung

Die Auslegung wurde am 21. Dez. 2000 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplans und der Örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 21.11.2000 lag mit seiner Begründung in der Zeit vom 02.01.01 bis 03.02.01 öffentlich aus.

## 5. Satzungsbeschuß

Der Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 21.11.2000 wurden mit der Begründung vom 8. Nov. 2000 durch den Gemeinderat am 21. Feb. 2001 als Satzung beschlossen.

## 6. Ausfertigung

Es wird bestätigt, dass dieser Lageplan als Bestandteil der Satzung des Bebauungsplanes und der Örtlichen Bauvorschriften vom Gemeinderat beschlossen wurde und dass das für die Aufstellung von Bebauungsplänen vorgeschriebene Verfahren beachtet wurde.

### Ausgefertigt:

Geislingen, den 22. Feb. 2001



*Tambli*  
( )  
Bürgermeister

## 7. Inkrafttreten

Mit der öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt vom 18. Mai 2001 wurde der Bebauungsplan rechtsverbindlich.

Geislingen, den 18. Mai 2001



Bürgermeisteramt

*Melzer*

# Zollernalbkreis STADT GEISLINGEN

TELEFON: 07433/9684-0

Vorstadtstrasse 9, 72351 Geislingen

TELEFAX: 07433/9684-90

STADTTEIL: GEISLINGEN

Genehmigt

Balingen, den 10. MAI 2001

MASSSTAB 1:500

Landratsamt  
Zollernalbkreis

  
Ridder

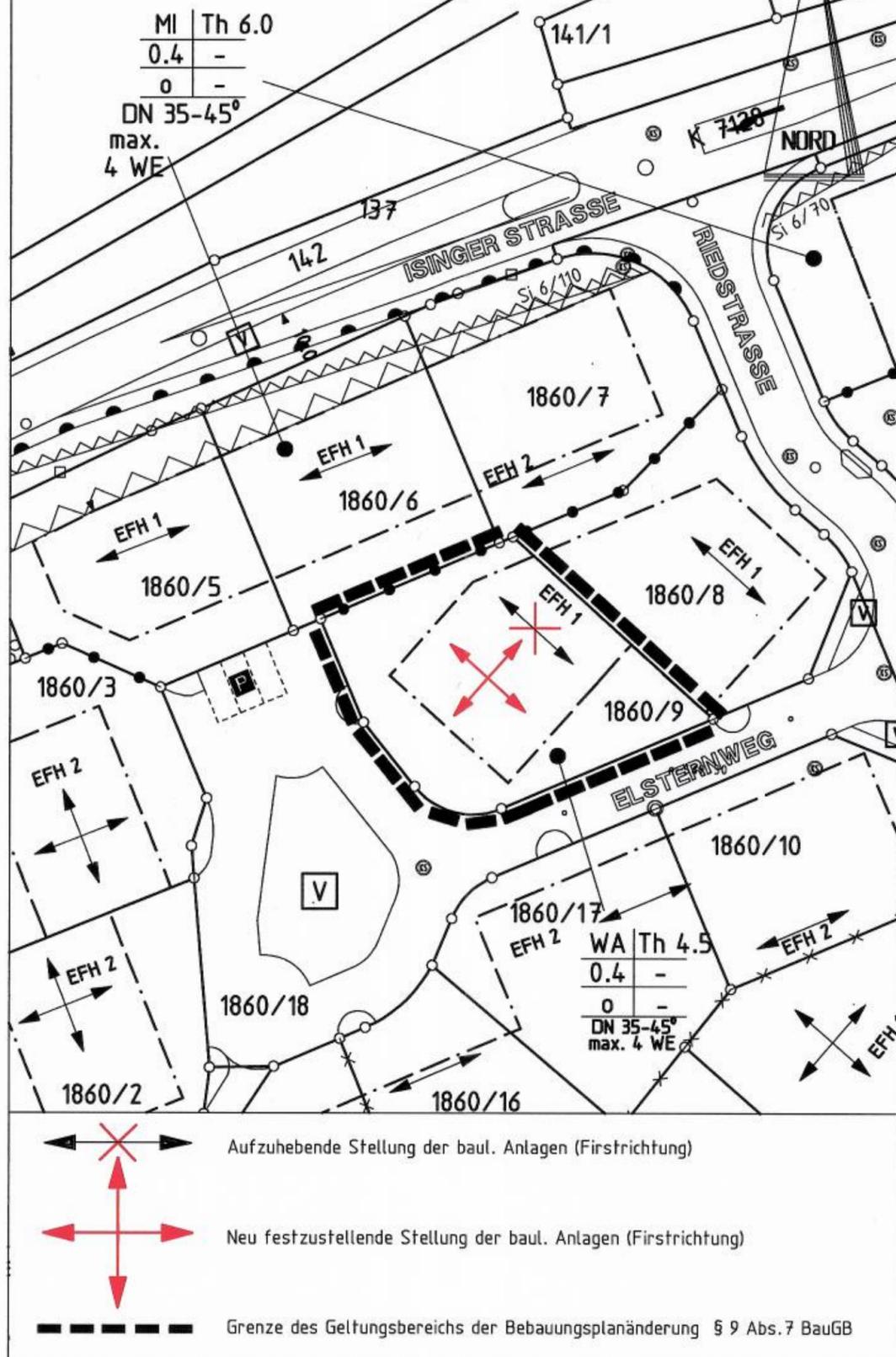
## 5. Änderung BEBAUUNGSPLAN "HUNG II"

im Bereich von Flurstück 1860/9

Gefertigt: 21.11.2000

Ausverkauf: 21. Nov. 2000

**Vermessungsbüro  
UTTENWEILER**  
Karl Uttenweiler  
Dipl.-Ing.(FH) f. Vermessung, freier Stadtplaner  
Anja Uttenweiler  
Dipl.-Ing.(FH) f. Vermessung  
Pfitznerstr. 6, Tel. 07433/26089-0  
72336 Balingen

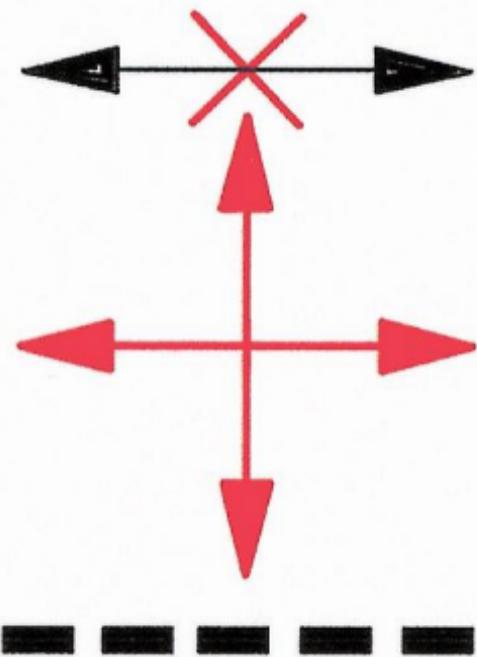



### VERFAHRENSVERMERKE

- Aufstellungsbeschuß**  
 Die Aufstellung des Bebauungsplanes wurde am <sup>-8. Nov. 2000</sup> vom Gemeinderat beschlossen und am <sup>17. Nov. 2000</sup> öffentlich bekanntgemacht.
- Bürgerbeteiligung**  
 Die Bürgerbeteiligung erfolgte in der Zeit vom <sup>17.11.00 bis 03.12.00</sup> <sup>02.01.01 bis 03.02.01</sup> durch Offenlegung und Erörterung bei der Gemeindeverwaltung.
- Billigungsbeschluss**  
 Der Gemeinderat hat den Entwurf des Bebauungsplans und der Örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 21.11.2000 am <sup>13. Dez. 2000</sup> gebilligt.
- Öffentliche Auslegung** <sup>21. Dez. 2000</sup>  
 Die Auslegung wurde am <sup>21. Dez. 2000</sup> öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplans und der Örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 21.11.2000 lag mit seiner Begründung in der Zeit vom <sup>02.01.01 bis 03.02.01</sup> öffentlich aus.
- Satzungsbeschuß**  
 Der Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 21.11.2000 wurden mit der Begründung vom <sup>-8. Nov. 2000</sup> durch den Gemeinderat am <sup>21. Feb. 2001</sup> als Satzung beschlossen.
- Ausfertigung**  
 Es wird bestätigt, dass dieser Lageplan als Bestandteil der Satzung des Bebauungsplanes und der Örtlichen Bauvorschriften vom Gemeinderat beschlossen wurde und dass das für die Aufstellung von Bebauungsplänen vorgeschriebene Verfahren beachtet wurde.  
 Ausgefertigt:  
 Geislingen, den <sup>22. Feb. 2001</sup>
- Inkrafttreten**  
 Mit der öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt vom <sup>18. Mai 2001</sup> wurde der Bebauungsplan rechtsverbindlich.  
 Geislingen, den <sup>18. Mai 2001</sup>


  
( )  
Bürgermeister


Bürgermeisteramt



Aufzuhebende Stellung der baul. Anlagen (Firstrichtung)

Neu festzustellende Stellung der baul. Anlagen (Firstrichtung)

Grenze des Geltungsbereichs der Bebauungsplanänderung § 9 Abs.7 BauGB